Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die Konstituierende Sitzung des Ortsrates Hiddingen

am 02.11.2026 im Feuerwehrhaus Hiddingen

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 20:22 Uhr

TeilnehmerInnen:

Mitglieder des Ortsrates

Ortsbürgermeister	Herr Michael Senkbeil
Ortsratsmitglied	Herr Dominik Duszyca
Ortsratsmitglied	Herr Tobias Illie
Stv. Ortsbürgermeister	Herr Oliver Lade
Ortsratsmitglied	Frau Beke Marquard

Gäste

ausgesch. Ortsratsmitglied	Gäste	Herr von Loh

Protokollführung

Verw.-Ang.	Frau Ute Flammann

Vorl. Nr.	TOP	Tagesordnung öffentlicher Teil
	1	Eröffnung der Sitzung des Ortsrates, Feststellung der Beschlussfähigkeit
146-2026	2	Verpflichtung der Mitglieder der Ortsräte und Pflichtenbelehrung
147-2026	3	Wahl der oder des Vorsitzenden des Ortsrates Hiddingen
	4	Feststellung der Tagesordnung
166-2026	5	Wahl der oder des stellvertretenden Vorsitzenden des Ortsrates Hiddingen
	6	Verabschiedung von ausgeschiedenen Ortsratsmitgliedern
	7	Anfragen / Mitteilungen aus dem Ortsrat
	8	Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortsrates, Feststellung der Beschlussfähigkeit

In ihrer Funktion als dienstältestes anwesendes und hierzu bereites Ortsratsmitglied eröffnet Frau Beke Marquard gemäß § 92 NKom VG die Konstituierende Ortsratssitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden, freut sich über die zahlreichen Zuschauer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

146-2026

2. Verpflichtung der Mitglieder der Ortsräte und Pflichtenbelehrung

Der bisherige Ortsbürgermeister Senkbeil verpflichtet durch Nachsprechen en bloc gemäß § 91 Abs. 4 Satz 4 NKomVG die Ortsratsmitglieder, ihre Aufgaben als Mitglied des Ortsrates Hiddingen *„nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten“.*

Die Ortsratsmitglieder wurden gemäß § 91 Abs. 4 Satz 4 NKomVG in Verbindung mit § 54 Abs. 3 NKomVG auf ihre Pflichten hingewiesen. Die sind gemäß § 43 NKomVG aktenkundig zu machen.
Die vorgenannten Pflichten eines Ortsratsmitglieds beziehen sich auf die Amtsverschwiegenheit (§ 40 NKomVG), das Mitwirkungsverbot (§ 41 NKomVG) und das Vertretungsverbot (§ 42 NKomVG).
Die entsprechenden Erklärungen über die Pflichtenbelehrungen wurden den Ortsratsmitgliedern bereits zugestellt und unterschrieben.

147-2026

3. Wahl der oder des Vorsitzenden des Ortsrates Hiddingen

Frau Beke Marquard übernimmt gemäß § 92 Abs. 1 NKomVG als dienstältestes anwesendes und hierzu bereites Ortsratsmitglied die Leitung der Sitzung. Sie verpflichtet durch Nachsprechen gemäß § 91 Abs. 4 Satz 5 NKomVG Ortsbürgermeister Michael Senkbeil, *„seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten*.“

Frau Marquard übernimmt ebenfalls die Leitunjg der Wahl des neuen Ortsbürgermeisters. Aus der Mitte des Ortsrates wird Herr Senkbeil als künftiger Ortsbürgermeister vorgeschlagen. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge und auch kein Widerspruch. Die Wahl findet per Handheben statt.

Der Ortsrat Hiddingen wählt einstimmig

Herrn Michael Senkbeil

zum Vorsitzenden.

Herr Senkbeil nimmt die Wahl und bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen. Er übernimmt die Leitung der Sitzung**.**

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

4. Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Ortsrat beschließt:

Die Tagesordnung wird festgestellt.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

166-2026

5. Wahl der oder des stellvertretenden Vorsitzenden des Ortsrates Hiddingen

Der Ortsrat schlägt Herrn Oliver Lade als stellvertretenden Vorsitzenden vor. Es erfolgen

keine Widersprüche oder weitere Vorschläge. Die Wahl findet per Handheben statt.

Der Ortsrat Hiddingen wählt einstimmig

Herrn Oliver Lade

zum stellvertretenden Vorsitzenden.

Herr Lade nimmt die Wahl an und bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen.

6. Verabschiedung von ausgeschiedenen Ortsratsmitgliedern

Ortsbürgermeister Senkbeil zeigt sich sehr erfreut über die rege Beteiligung an den Kandidaturen für den Ortsrat und die damit verbundene Bereitschaft sich ehrenamtlich zu engagieren.

Er bedankt sich bei dem anwesenden ausgeschiedenen Ortsratsmitglied, Herrn Andreas von Loh, und übergibt ihm eine Urkunde und ein Blumengeschenk im Namen der Verwaltung sowie ein Geschenk des Ortsrates als Zeichen des Dankes und der Anerkennung.
Herr Andreas Friedrich, der ebenfalls ausgeschieden ist, ließ sich entschuldigen. Hier ier erfolgt die Übergabe der Urkunde und der Präsente durch Ortsbürgermeister Senkbeil zu einem späteren Zeitpunkt.

7. Anfragen / Mitteilungen aus dem Ortsrat

Ortsbürgermeister Senkbeil macht folgende Mitteilungen:
7.1. Der Weg an der alten Bohrplattform in der Gilkenheide wurde auf einer Länge von etwa 300 Metern mit Kartoffelsteinen „ausgebessert“. Wer das war, ist nicht bekannt. Leider ist dies nicht sachgerecht ausgeführt worden, so dass der Weg für normale PKW aufgrund großer Unebenheiten durch große Steine kaum befahrbar ist.
Der Bauhof wurde darüber informiert und wird den Weg ordnungsgemäß herrichten.
Solche Maßnahmen in Eigeninitiative müssen grundsätzlich mit dem Bauhof abgesprochen werden.
7.2. Der Weg Richtung Rosebruch wurde zum Teil (Weg Nr. 6) durch Fa. Eimer hergerichtet und ist wieder gut befahrbar. Das letzte Stück durch den Staatsforst (Weg Nr. 93) wird nicht von der Stadt, sondern von den Nds. Landesforsten ausgebessert. Wann das geschehen wird, ist nicht bekannt. Der Bauhof wird versuchen, dies bei der entsprechenden Abteilung in Erfahrung zu bringen.
7.3. Der Versuch der Stadt, den Weg an Schlüters Fischteichen (Weg Nr.3) mit lehmhaltigen Boden auszubessern, ist fehlgeschlagen, weil dort bei nassem Wetter der Lehm sofort wieder aufweicht und tiefe Spuren hineingefahren werden. Eine Nachbesserung soll nächstes Jahr erfolgen.
7.4. Die tiefen Löcher auf dem Forstweg vom Schlagbaum Richtung Drögenbostel (Weg Nr. 5 u. 22) werden bei entsprechender Witterung vom städt. Bauhof ausgebessert. Man solle Geduld haben, der Bauhof sei stark ausgelastet und ein weiterer Grund für die schleppende Wegesanierung in den Ortschaften sei nach Auskunft des Bauhofes, dass der Gräder derzeit zur Reparatur ist, wobei sich hierbei die Ersatzteilbeschaffung für das alte Gerät schwierig gestaltet.
7.5. Am 13.11. soll es den nächsten Laternenumzug geben. Die Organisation ist inzwischen eine Kooperation zwischen Schwitschern und Hiddingern, die diese Veranstaltung wechselseitig in den Ortschaften durchführen wollen.

8. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

In der Einwohnerfragestunde werden u.a. folgende Punkte angesprochen:

8.1. Wie sinnvoll ist die Einführung bzw. Anschaffung von Biotonnen ab 2028 und wie gestaltet sich die Gebührenordnung zukünftig, weil geplant ist, die Restmülltonne nur noch alle vier Wochen abzufahren? Könne man hier widersprechen?

Hierüber wird es zu gegebener Zeit noch Beratungen geben, sicher auch im Stadtrat. Grundsätzlich sei das aber Sache des Landkreises bzw. des Kreistages. Hier sind die Kreistagsabgeordneten anzusprechen, die in den entsprechenden Ausschüssen vertreten sind. Das kann durch die vier örtlichen Vertreter aus dem Stadtrat erfolgen.

8.2. Es wird auf unrechtmäßig abgelegte Autoreifen am Elmhorstweg Richtung Riepholm hingewiesen. In solchen Fällen sollte eine Benachrichtigung stets direkt und unverzüglich an den Mängelmelder auf der Homepage der Stadt erfolgen.

z.Kts.

André Lüdemann	Michael Senkbeil	Ute Flammann
Bürgermeister	Ortsbürgermeister	Protokollführerin

Hinweis: Das Protokoll bleibt bis zu seiner Genehmigung vorläufig, da noch Änderungen vorgenommen werden könnten!